

Imac 27" mid 2011 opencore Legacy und GPU Fragen

Beitrag von „Tom909“ vom 12. März 2022, 23:36

Hi,

Mir war etwas langweilig und ich habe mir einfach zum Spass für 140€ einen iMac27" aus mid 2011 mit einem i7, 16gbram, 1tb ssd evo nachgerüstet vom Vorbesitzer aber mit defekter GPU 6970m 1GB gekauft.

Die GPU habe ich recht fix mit dem Trick das LogicBoard frei zuschrauben und nach vorne zu lehnen plus die GPU einfach mit 2 Schrauben zu lösen(war nicht meiner erster 27er iMac den ich wegen GPU in der Hand hatte) schnell draussen und dann zerlegt/gereinigt.

Mit dem Trick bei 130 Umluft erhitzt grad 7-8 min mit Halterung gebacken und alle Fehler mit der GPU seitdem weg nachdem ich alles wieder frisch zusammengebaut habe.

Aber unabhängig von dieser Vorgeschichte habe ich natürlich mit dem opencorelegacy patch 42er Release monterey in der aktuellsten Version 12.2.1 installiert. Bin erstaunt dass son altes Gerät so potent noch arbeitet und das die Patches auch noch die nicht metal fähige GPU so gut ins Monterey einbindet.

Leider aber muss ich die GPU gegen Metal fähige GPU tauschen. Gekauft hab ich zum probieren eine K610M Quadro GPU, die wohl mit Bios Mod dann auch alles unterstützt.

Hat wer zufällig infos welche Bios Mods sauber funktionieren und was ich vorher machen sollte damit das einfach "plug&play" klappt? Ich gehe davon aus dass ich vorher alle root patches entfernen sollte oder dürfte das egal sein? Auch die Frage ob ich vorher einen alternativen Bootloader auf einem Stick anfertigen sollte als Failboot wegen dem GPU Change.

Vielleicht kann ja wer nen guten Ablauf aus Erfahrung nennen.

Beitrag von „roopie61“ vom 13. März 2022, 00:06

Da solltest du alles finden was du brauchst [graphics card upgrade](#)

Beitrag von „Tom909“ vom 13. März 2022, 10:57

Alles klar danke, nach bisschen rumstöbern bin ich auch noch auf ein seeehr ausführliches Video gestossen und denke diese Variante zum flashen werde ich nehmen. Werde vorher alle Root Patches remove, den Bootloader entsprechend anpassen mit Ausgaben falls was schief läuft und danach teardown. Davor kurz den usb stick testen ob ich drauf komme und dann umbauen. Es gibt einige tüftler, die auch neuere Bios mods geaddet haben für Brightness Control, aber da ich eh OC benutze, kann ich auch bei der kommenden Karte mit dem Fix über OC arbeiten, reicht mir wenn sonst alles geht.

Falls wer auch sowas anpeilt kann ich das Vid jedem nahe legen:

<https://www.youtube.com/watch?v=sn5K2SKXrjg>

Werde später berichten ob alles geklappt hat, werde das eh noch einmal für meinen Sohn machen, der bekommt aber dann ne potentere nvidia Karte, für mich war nur wichtig, dass die metal kann und wenn die k610m auch noch weniger verbraucht ist es ne win:win Situation. Das Ding soll einfach nen simpler HomeOffice Rechner werden.

Beitrag von „griven“ vom 13. März 2022, 11:05

Ich bin gespannt wie es ausgeht und werde den Thread hier mit Freude verfolgen.

Beitrag von „Tom909“ vom 13. März 2022, 11:19

Also ich lese nur gutes über den OPLP der die nvidia Kepler Karten wieder zurückbringt ins Monterey. Es ist sicher nicht optimal für jeden, aber für das Budget was der Mac jetzt gekostet hat, absolut fair. Ich bin sehr zuversichtlich wenn der Kühler ordentlich verbaut ist und angepasst und die Karte nicht defekt ist die per Post kommt. Ist aber wahrscheinlich mit Monterey nun wirklich fahnenstange der Nutzbarke. 😄 aber sollte ja die paar Jahre noch reichen fürs HomeOffice.

Bin auch gespannt, freue mich wenn halt einfach metal Beschleunigung einfach da ist 😄

Dank des schlechten GPU Rufs und der auslaufenden Features des iMacs aus mitte 2011 halt irgendwo ein Geheim Budget Tipp für Tüftler. Also ich krieg dieses Gesamtpaket aktuell preislich nirgends und im schlimmsten Fall hat man ja immer noch die Chance Win10 oder Linux drauf zu jagen.

Beitrag von „Tom909“ vom 18. März 2022, 00:58

So,

Die K610m kam per Post gestern/heut an.

Habe das Kreuz wegen einem Widerstand auf der Rückseite dremeln müssen, genau wie den Kühlkörper an einer Ecke und halt ne Kupferplatte zwischen GPU und Kühler, aber hat alles geklappt und endlich läuft der alte imac 27" aus 2011 komplett mit Metal Beschleunigung unter Monterey.

Werde die Tage weitere Tests machen, aber sieht alles sehr gut aus.

Das flaschen über ssh über einen anderen Rechner verlief problemfrei. Bin sehr positiv angetan davon. Defekter imac 140€ und die GPU K610M gebraucht für 35€ mit Versand geschossen. Rest alles Hard und Software anpassung und geil für das Budget 😄

Beitrag von „RenStad“ vom 19. März 2022, 20:44

Glückwunsch zum Erfolg - mit Spannung verfolgt.

Beitrag von „Tom909“ vom 20. März 2022, 10:48

Danke 😊 Ich bin selbst überrascht wie gut und flott solche alte Hardware noch verwertbar ist.

Nach paar Tagen kann ich sagen, dass die Probleme mit der alten AMD 6970 unter Monterey mangels echter metal Beschleunigung alle verschwunden sind.

Ich konnte Citrix nicht benutzen, VBox machte Probleme wegen der GPU und auch Bildschirmteilen ging nicht.

Jetzt mit der K610M sind alle Nachteile weg:

Leistung ist ziemlich 1:1

Stromverbrauch hat sich um ca 20-15W TDP gesenkt

Temps der GPU hat sich um 30 Grad gesenkt(wow)

Keine Kaltlötstellen Problematik mehr in Zukunft

volle metal Beschleunigung -> keine Beschränkung mehr bei aktuellen apps

Unterm Strich wenn man diese Karte bis 50€ geschossen bekommt, absolut empfehlenswert

Nachteil:

- Flash über SSH nicht für jeden schön, aber trotzdem super gelöst.

- 2. Thunderbolt Ausgang ist leider mit dieser Karte und Bios nicht ansprechbar(nur ein

weiteres Display funktioniert)

- Dremel arbeiten Kreuz und Kühlkörper plus Kupferplatte erfordern Geschick
- Treiber für Karte muss mit Root Patch über OCLP eingespielt werden unter Monterey
- Mangels GPU Core temp lesefähigkeit muss Macs Fan Control installiert werden(auch wegen der SSD)

Im Anhang ein Bild

Beitrag von „Tom909“ vom 1. April 2022, 23:27

Ich habe mit dem IMac nun knapp 2 Wochen produktiv täglich über 10 Stunden aktiv gearbeitet und muss sagen, er läuft bestens unter Monterey.

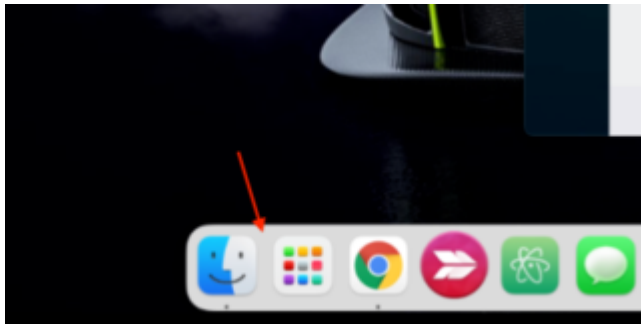
Bisher nicht ein einziges Problem aufgetreten.

Ich habe mich nun entschlossen dem ganzen noch einen weiteren Boost zu geben und habe mir eine AMD GPU aus 2017 bestellt, weil die K610M mir dann doch für 2022 einfach zu langsam ist.

Auch liebäugle ich noch die I-7 CPU gegen eine Xeon zu tauschen damit die Intel GPU verschwindet und noch ein wenig die Spannung und Thermik runtergeht, aber mal sehen. Ich hab noch einen IMac 27" aus 2011 hier stehen wo alles geht und ich darüber nachdenke dort einen Teardown refurbish zu machen und weitere Mods erstmal dort probieren.

Mal sehen

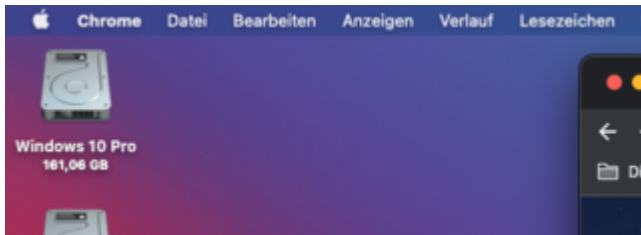
Beitrag von „cobanramo“ vom 2. April 2022, 00:23



s doch nicht "Hardwarebeschleunigt" oder?



Müssten hier bei einem Hardwarebeschleunigten Graphickarte die Dock & Menüleiste sich nicht an den Hintergrundfarbe oder die Transparenz anpassen?



Gruss Coban

Beitrag von „roopie61“ vom 2. April 2022, 01:02

Doch die Karte hat nur 1GB.

Und zu dem Thema andere Karte einbauen sollte man beachten das besonders die aus dem bekannten China Laden teilweise zu kleine Flashspeicher haben. Sind Nachbauten.

Hatte von da eine K3100 die lief nur ein paar Tage prima und dann gar nicht mehr.

Hingegen eine K1000 mit 2 gb aus einem Laptop gebraucht gekauft läuft heute noch.

Beitrag von „DerTschnig“ vom 2. April 2022, 09:00

Hi.....

Ihr müsst mit dem Open Core Patcher die Kepler Treiber implementieren.....

.....nach dem Neustart sollten die Treiber greifen.....und die Transparenz im Dock da sein.....

Beitrag von „Tom909“ vom 2. April 2022, 17:21

Ich habe die Transparenz selbst ausgeschaltet weil die einfach unnötiger Flaschenhals ist. Ich mag lieber die Leiste, bei mir läuft alles nativ mit Metal dank Kepler GPU Driver von opencore Legacy

Habe alle hints mir angeschaut wo unnötige Leistung von Monterey gesaugt wird und da ich keine Transparenz benötige(gefällt mir eh nicht) habe ich es ausgeschaltet, aber kann gerne noch ein Bild mit Transparenz nachreichen.

Zum Thema richtige GPU vom Markt:

Ja man muss halt drauf achten dass die Karten entsprechend halt Flashbar sind mit dem VBios was im Netz an Roms angeboten wird. Auch nicht jede Karte ist thermisch und Watt TDP geeignet. Ich habe zwei AMD GPUs passend mit Bios Chips für iMac Betrieb bestellt. Bin gespannt wie die laufen. Werde also noch in paar Wochen berichten ob die GPU am Ende der Flaschenhals von dem iMac ist. Werde dann wahrscheinlich die K610M dann verkaufen oder als Ersatz behalten, mal sehen.

Beitrag von „Tom909“ vom 9. Mai 2022, 14:39

So, melde mich zurück, das System arbeitet in der Weise perfekt und somit habe ich mich entschlossen einen weiteren iMac 27" aus mid2011 jetzt komplett frisch für mich zu machen und den ich aktuell habe zu verkaufen.

Habe für 80€ einen iMac 27" 2011 aus erster Hand in einem absolut neuwertigen Zustand besorgt. Die haben die teure Diagnose wegen der GPU bei Apple bekomme und die Platte ausgebaut. Den iMac hatte ich abends wieder fit gemacht.

Hab dafür über Ali Express eine AMD PRO W4150 4GB mxm bestellt, in den iMac eingebaut und geflasht. Sie läuft nativ unter Monterey ohne extra Treiber direkt mit Metal Beschleunigung und sehr kühl und min genauso schnell wie die 6970M(aber nur mit 38-41grad idle statt 85).

Jetzt habe ich noch das LogicBoard frisch ausgebaut und noch die I5 auf die I7 aufgerüstet und jegliche Kühlkörper mit frischer Paste ausgerüstet und habe gesehen, dass das LogicBoard ja 3 Sata Ports hat -> 2. Kabel bestellt für eine weitere SSD. Überlege sogar Raid0 Verbund falls möglich.

Wenn alles fertig ist, wird das dann mein produktiver neuer iMac fürs HomeOffice. Noch etwas mehr Ram rein und dann bin ich zufrieden.

Bin gespannt ob die GPU in der Lage ist wieder mit 2. Displayports zu arbeiten. Die andere GPU kommt dann in den iMac meines Sohnes und den I7 iMac wird dann wieder im Serienzustand verkauft.

Beitrag von „Max“ vom 9. Mai 2022, 15:12

[Tom909](#) Wo kaufst du die? Welches macOS ist installiert?

Beitrag von „Tom909“ vom 9. Mai 2022, 15:44

Max:

Ich gucke regelmässig im radius von 50km bei mir ob wer bei kleinanzeigen nen imac 27" aus mid 2011 mit defekter GPU verkauft.

Je nach Profil und Zustand des iMacs kaufe ich diesen. Der für 80€ war nen Schnapper allgemein. War schlecht angeboten bei Kleinanzeigen ohne Details, ich hab den einfach nachdem ich sah, dass der erste Hand war mit Rechnung noch und gepflegt, was soll schon bei 80€ schief gehen. Platte war ausgebaut.

So, hab den eben eingeschaltet da ich noch länger aufs Kabel warten muss, hab ich den eben komplett fertig zusammengeschaubt. I7 habe ich den günstig ohne K (braucht man ja nicht) für 25€ besorgt, eben eingebaut mit frischer Paste, läuft mit 35 Grad an, wird sicher was hochgehen aber da läuft jetzt mit OpenCore Legacy Patcher halt Monterey, screenshot davon kann ich gerne machen. Next Step ist noch zweite ssd für raid versuch rein und dann gegen meinen tauschen und mal produktiv testen wie gut das ganze so läuft.

Am meisten interessiert mich wie die Pro WX4150 sich so verhält und ob die auch die Probleme mit 2 extra Displays hat per TB/DP Port.

Beitrag von „apfel-baum“ vom 9. Mai 2022, 16:38

liest sich gut - das teuerste wird die gpu sein? und wenn du quasi speziell nach dem modell ausschau hältst, kennst du ja bereits das innenleben bzw. ggf. sogar den aufgetretenen fehler



lg 

Beitrag von „Tom909“ vom 9. Mai 2022, 16:48

Hier nochmal der Anhand von dem iMac den ich gerade fertig mache frisch für mich. Das Kabel

für den 3. Sata slot ist bestellt. Bin gespannt dann noch mal ran.

Ich werde dann mal schauen wie sich der iMac so gibt mit den ganzen Upgrades. Interessant wäre ob ein Software Raid 0 geht mit 2 Platten in dem Ding.

Wie gesagt, unterm Strich wenn man die unter 100€ bekommt ohne besondere Mängel nur mit defekter GPU, solide Basis die man fix reparieren kann. Hab auch wieder für 40€ ne passende K610M bei Ebay Kleinanzeigen entdeckt. Sprich wer auf Monterey mit OC Legacy Patcher will, ne gute Sache.

Bin gespannt die neue GPU frisst max 50W und läuft echt kühl bei gleicher Leistung wie mit der 6970m.

Erstmal testen wir mal das gute Stück produktiv. Der OC Patcher will auch nur die Files für die Wlan/Bluetooth nachschieben aber belässt jetzt das Monterey komplett nativ.

Beitrag von „apfel-baum“ vom 10. Mai 2022, 14:35

[Tom909](#)

hallo, ist das eigentlich viel frickelei, oder sind die komponenten auch ohne "spezialwerkzeug", und ohne das gerät weiter zu beschädigen zugänglich?

Ig 😊

Beitrag von „Tom909“ vom 11. Mai 2022, 00:51

[apfel-baum](#):

Also ich kann jetzt nicht grundsätzlich sagen es ist einfach, aber ich würde auch nicht sagen, dass es so schwer ist.

Man muss bisschen Vorwissen sammeln. Die IMac 2011 Serien in 27" gibt es mit dual oder tripple GPU Kühler(je nachdem ob dort eine 6970 oder nur 5xxx verbaut ist). Das ist schon mal ein Unterschied. Der Dual Heatpipe Kühler reicht völlig für ne K610M aus, aber bei den neueren Karten oder "stärkeren" GPUs sollte man lieber auf den Tripple Heatpipe Kühler gehen.

Der CPU Kühler wie ich sehe ist gleich, also ob ich hier nen i5 als Basis kaufe oder direkt i7 ist egal.

Die i7 2600 CPU kostet ungefähr 20-35€ je nach Quelle, somit kann man auch wenn man eh nen Teardown vor hat auch den i5 nehmen.

Was die GPU betrifft, da gibts einen Trick ohne das Mainboard ausbauen zu müssen, aber ich hab jetzt zum ersten mal das LogicBoard aus dieser Bauserie ausgebaut und muss sagen, dass es völlig einfach ist wenn man mal weiss welche Schrauben man lösen muss. Wichtig ist nur Apple typisch die Schrauben sich auf ein Blatt oder Unterlage so zu legen wo man sie jeweils ausgebaut hat, dann ists eigentlich einfach. Da sind wieder unterschiedliche Längen beim LogicBoard.

Die Stecker am LogicBoard sind alle so gemacht, dass man da auch nix vertauschen oder falsch machen kann. Man sollte diese nur so mit Klebeband fixieren, dass die einem beim Einbau des Logic Boards nicht wieder dahinter rutschen(nervt bisschen 😊)

Werkzeug was man so braucht:

Für die Glasfront sollte man son Saugnapf haben(einer reicht oben rechts und ordentlich abziehen)

Dann brauchst wie bei einem Iphone ne solide Torx und Aufsatz Sammlung für Feinelektronik(das einfache Set vom Aldi hat in meinem Fall gereicht, hab auch mehr da, aber man braucht glaube insgesamt nur 3 Torx Köpfe).

4 Schrauben links und rechts jeweils Panel abschrauben, Panel dann einfach mit nem flachen Schrauber nach vorne ziehen aber vorsichtig, vier Kabel muss man dann sauber trennen, also Panel nur nach vorne ziehen, dann reinschauen und dann die Vier Kabel von oben nach unten

abziehen jeweils.

Wenn das Panel weg ist, kann man dann eigentlich überlegen ob man das LogicBoard oder nur die GPU ausbauen will. Wer noch wie ich 3 SATA Port nutzen will und CPU wechseln, kann direkt das Board ausbauen.

Board ausbauen ist nur die Schrauben, dann zwei Schrauben von GPU und CPU Kühlkörper aussen lösen und dann ganz wichtig Rams vorher ausbauen und natürlich diesen Lichtsensor am Apple Logo rausziehen und entfernen. Danach geht das Board kinderleicht raus wenn man alle Stecker abgezogen hat, auf der Rückseite nur noch die restlichen SATA/Strom Stecker und das wars auch.

Bei der GPU muss man halt drauf achten die richtigen Teile zu haben. Kühlpaste, Abstandskühlpads für die Rams und je nach GPU die man reinpackt schauen ob man Kupferplättchen braucht (bei der K610m wie auch die WX4150 die ich verbaut habe muss man eine Kupferplatte von min 0,8mm dicke verbauen). Auch muss man dann schauen ob der Kühlkörper sauber aufliegt und keine Widerstände oder andere Dinge kontaktiert, falls ja, hat man zu dünnes Plättchen genommen oder muss Isolierband nehmen und die Kontakte abdecken. Bei der K610M GPU muss man leider auch den Kühler mit dem Dremel bearbeiten, weil der sonst nicht sauber aufliegt.

Generell ist das ne Sache die man einfach nur nicht mal eben macht, aber ich sag mal so, nimmt man sich die Zeit und hat nicht gerade zwei linke Hände, dann ist das nicht viel mehr als nen Desktop PC umzurüsten. Ist nur alles was enger und die GPU Umrüstung verlang bisschen feingefühl (Kreuz auf der Rückseite muss man eventuell spacer zwischen tun bei der WX4150 damit nirgends Kontakt (da reichen 4 Kunststoff Spacer/Unterlegscheiben)).

Wie gesagt, es ist alles halb so schlimm.

Wichtig ist noch den USB Stick fürs Booten vorbereiten und mal testen fürs flashen der GPU und halt OC Stick vorher vorbereiten zum installieren.

Die Leistung des iMacs am Ende ist nicht schlecht und die Kosten auch für den Gegenwert völlig im Rahmen. Wenn ich noch das Raid 0 einrichte, nehme ich das Gerät dann produktiv in Einsatz.

Einzige Enttäusch ist noch, dass von beiden DP Ports quasi nur einer geht. Hängt wohl mit dem Bios der Karte zusammen. Kann man aber mit leben.

Beitrag von „apfel-baum“ vom 11. Mai 2022, 01:00

[Tom909](#)

liest sich gut, -danke,

mal gucken ob und wann 😊

Ig 😊

Beitrag von „Tom909“ vom 11. Mai 2022, 01:16

Also mit meinen wirklich unkomplizierten Mods ist das Ding im Prinzip solange Monterey Sinn macht locker 3-4 Jahre nutzbar und es geht alles damit.

Wenn man also sich das mal hochrechnet:

iMac Mid 2011 27" am besten aus guter Hand mit defekter GPU für 100€(je nach Ausführung günstiger oder teurer)

Dann meine GPU(wx4150 mit 4GB, man kann auch die kleinere mit 2GB nehmen) kostet ca. 150€ bei Aliexpress mit Steuern/Versand/Zoll insgesamt 164€ aktuell, läuft nativ auch mit TV APP und VDA.

I7 CPU ca 20-35€

SSD (entweder vorhanden aus nem alten Laptop/PC wie bei mir oder halt neue kaufen).

Ob Raid Verbund oder nicht muss man noch ein extra Kabel bestellen exklusiv passend (ebay).

Ich will das maximal rausholen, also packe ich da noch eine weitere SSD rein für ein Raid 0 Verbund(die Samsung 850PRo Serie z.B. funktioniert sogar mit Temp Wert auslesen und man braucht dann nicht Macs Fan Control für den Festplattenlüfter, geht leider nicht mit jeder SSD).

Sprich unterm Strich bekommt man nen super Monterey iMac Gerät dank OpenCore Legacy Patcher für umgerechnet 280-400€ (je nachdem was man alles noch aufrüsten will oder teils da hat zum verbauen).

Einzig die alte CPU Architektur und mangelnde USB3 Schnittstelle dämpft es was, aber über Firewire/Thunderbolt gibts wohl auch USB3 Adapter(leider nur teuer und eol).

Auch der alte Bluetooth Wlan Adapter nervt, aber man kann damit leben, Umrüstung ist aufwändig und teuer, daher lieber nen Stick nehmen für USB, falls man da neuen Standard braucht. Man kann auch die interne Karte ausbauen und halt mit USB Geräte arbeiten.

Man muss einfach unterm Strich sagen, wo kriege ich son allround Gerät mit nem 2K LED Panel was noch heut gut aussieht für das Geld 😄 Ich find das insgesamt ne interessante low budget Variante in die Mac Welt einzutauchen.

Beitrag von „MPC561“ vom 11. Mai 2022, 11:31

Ich hab auch noch einen 27 Zoll Mid 2011 mit einem i5-2600 hier. Den hab ich auch nur wegen der Grafikkarte aufgeben und mich dem Hackintosh zugewandt.

Im Prinzip stimme ich deiner Preiskalkulation zu. Aber Du solltest bei den Teilen nicht vergessen das die Stomaufnahme jenseits von gut und böse ist. Ich hatte es mal gemessen aber finde es leider nicht mehr.

Mein damaliges Fazit war (wenn ich mich recht entsinne) das sich neue Komponenten nach 1-2 Jahren durchaus rentieren können wenn Du mit dem Teil viel arbeitest. Wobei ich da auch

subjektive Fakten wie Performance eines neuen Systems berücksichtigt hatte.

Beitrag von „Tom909“ vom 11. Mai 2022, 11:44

Also klar kann so ein altes Gerät nicht mehr mit der Stromaufnahme und Eco Modes einer neuen CPU Generation wie auch AMD Ryzen mithalten, aber das Netzteil hat einen Peak von 320W oder so. Sprich deutlich mehr wirds nicht sein.

Besonders im reinen Desktop Mode werden da so um gerechnet 65W TDP i7 cpu und ca 50-60Watt TDP die GPU und der Rest ist das Panel und weitere Komponenten.

Also unterm Strich kein wirklicher Stromfresser. Mein Gaming PC hat ein 650W Netzteil und die RX5700XT gehört auch nicht unter Last zu den sparsamen 😊

Klar ist ein M1 imac oder mac mini ne sparbüchse dagegen, aber wenn Du jetzt die 4 Threads von dem i7 plus 3.3 Taktung, dann die Raid 0 mit zwei SSD und ne GPU aus aktuellerer Generation nimmst ne super Basis für die kommenden 2-3 Jahre. Gibt ja Leute die selbst bis vor kurzem noch sehr aktiv mit High Sierra glücklich daily arbeiten.

Also 2 SSD werden weniger Strom beanspruchen als die alte 1TB HDD die vorher drin war. Ich würde sogar sagen, dass die Strom Bilanz wegen moderner NM GPU Architektur ziemlich entspannt ist.

Ich kann gerne wenn das "Projekt" fertig ist mal son Watt Messgerät dran klemmen, ich denke nicht, dass ich hier eine Überraschung sehen sollte.

Beitrag von „apfel-baum“ vom 11. Mai 2022, 15:29

somanche dinge macht man auch des schraubenswillen um zu gucken ob und wie es im anschluß funktioniert. sonst würden manche nicht eine vax bei sich stehen haben, oder an anderen alten systemen lga771 zu lga775mod oder gar noch p4 systemen -herumschrauben 😊, das ist ja quasi auch der reiz daran.

wenn sich sogar bei den macmods noch monterey nutzen lässt ist das ja ein prachtvolles ergebnis- jenseits der ggf. wattaufnahme, je nach komponenteninnerei sparsam, neudeutsch "retro" 😊 und dennoch aktuell.

lg 😊

Beitrag von „Max“ vom 11. Mai 2022, 16:44

[Tom909](#) Meinst du das ganze klappt auch mit einem iMac 21,5 2010?

Beitrag von „Tom909“ vom 11. Mai 2022, 19:05

[apfel-baum](#) :

Wenn ich schaue was ich monatlich tanken muss, dachte ich am Ende warum sich nicht mal bisschen Spass mit dem iMac gönnen wenn das klappt. Ich hatte bisher 5 von den Dingen in der Hand und hab sie alle wieder fit gemacht, also gute Quote und der 5. ist jetzt so gut vom Zustand, dass ich gesagt habe den mach ich jetzt für mich so richtig schön maximal nutzbar.

Bei den neuen haste einfach kaum spielraum für mods. Das fängt schon mit dem verklebten Panel/display an, dann ist dort keine mxm schnittstelle wo man GPUs gefühlt bis 2020 nachrüsten könnte. Ja ich hab auch einen der sogar ne 10xx GTX M nachgerüstet hat(aber da geht dann auch nur noch windows Betrieb und die Temps waren ein Problem).

Auch die Preise für die neueren iMacs sind auch so, dass man nicht gerne das ganze Gerät zerlegen mag.

[Max](#) :

Was den iMac mit 21,5" aus 2010 betrifft, so hab ich einiges gelesen, dass es ein wenig schwierig ist. Die CPU upgrades sind vergleichbar machbar, bei der GPU meine ich wirds schwieriger, angeblich machen die 21,5" Serien nicht mit, obs mit der Spannung zusammenhängt oder Board, aufjedenfall hab ich gelesen die 21,5" sind nicht so flexibel bei den GPUs ist. Da ich aber keinen 21,5" hier stehen habe oder Erfahrungswerte, muss man das mal ausprobieren. Ich find nur die 21,5" wegen der Grösse eher unattraktiv für sowas. Das 2K Led Panel vom 27" sieht schon schick aus trotz des Alters.

Beitrag von „apfel-baum“ vom 11. Mai 2022, 19:08

jo 27" hat was und wenn das alles verklebt ist , ist das dann auch wieder nicht mehr toll-
welches zu dieser einföhrung ganz genau einer der kritikpunkte gewesen ist.

edit- und wie du es schreibst, für den betrag lohnt sich das durchaus 😊

Beitrag von „supernova84“ vom 14. September 2023, 12:35

Vielen Dank für die sehr sehr hilfreichen Infos in diesem Thread bisher.

Ich habe einen iMac Mitte 2011 und mir für das Update nach Monterey jetzt mehrere Grafikkarten über Ebay besorgt:

1.Nvidia k610m

Wurde hier im Hackintosh Thread erwähnt, ziehe ich aber momentan nicht mehr in Erwägung, da mir 1GB Speicher dann doch zu wenig ist

2.AMD FirePro 5100M

In einem YouTube Video habe ich gehört, dass das wohl die beste Karte für das Upgrade in Punkto Kompatibilität sein soll. In diesem Thread hier bei Hackintosh habe ich auch gelesen man könnte die Karte benutzen. Hier <https://forums.macrumors.com/t...ics-card-upgrade.1596614/> unter working Amd Graphics Cards > Amd Gcn 1-3 habe ich gelesen, dass diese Karte wohl doch nicht mit dem iMac 12,2 (iMac 2011) funktioniert...

3.Nvidia K2100M

Das ist meine aktuell präferierte Variante, wobei ich gelesen habe, dass wohl AMD Karten besser unterstützt werden als Nvidias...

Ich bin verunsichert welche der drei Karten ich nun nehmen soll.

Flashen würde ich die Karte dann übrigens gerne über den bootbaren USB Stick von Xanderon direkt am iMac ohne sonstige Hardware zu benötigen, siehe hier:

<https://forums.macrumors.com/t...-upgrade.1596614/page-175>

Natürlich sollte dann Brightness Control, Boot Screen und Sleep/Awake auch sauber funktionieren.

Welche Karte sollte ich eurer Empfehlung nach nehmen und kann ich die dann über die USB Bootstick Variante flashen?

Über Input von euch wäre ich sehr dankbar

Beitrag von „DerTschnig“ vom 16. September 2023, 19:23

Hi,

Damit fahre ich recht gut.....alte Lady aber funktioniert.

Ich hab noch einen mit der 610K.

Läuft auch..... lässt sich aber nur kalt einschalten.

Beitrag von „supernova84“ vom 16. September 2023, 19:40

Wie auf dem iMac Mid 2011 läuft Ventura? Was meinst mit „kalt starten“?

Würdet ihr also aus meinem Arsenal die Nvidia K2100M nehmen?

Ich plane eigentlich nur auf Monterey zu gehen, weil ich hab gelesen Ventura geht nicht weil da ACX 2.0 Bla Blub irgendwas von der CPU unterstützt werden muss

Beitrag von „DerTschnig“ vom 17. September 2023, 08:08

Ja klar läuft Ventura..... Ich werds probieren aber ich glaub es läuft sogar Sonoma...

Wie gesagt..... Wenn die 610 warm ist, ich dann ausschalte..... springt der iMac nicht an.....(Reboot möglich) muss 20min warten und dann gehts wieder

Ich denk das Problem mit der AvX betrifft die Xenon CPUs im MacPro 5.1.....

Da bin ich auch noch auf Monterey.....